

sent the unities distinct burned have a sent to a contract and the sent mater and the

the terms of the second states of the second second second second and the second secon

Philipped and the state of the

denominated the same with the same of the

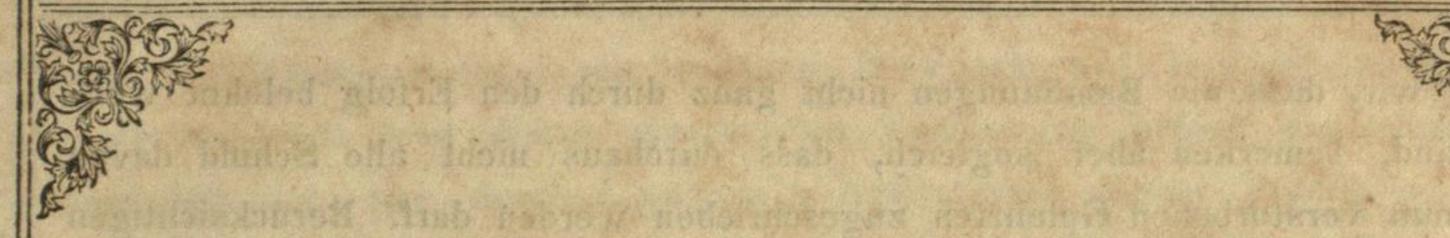
The residence of the second of

and the property of the state o

density will afone the comment but the nowest the construct of the construction of the

ear den beiden frühere Lebeiselsneuer Lebeit binde hier die hier heben nehre

TEST START AND TO MATER BY MAIN ON A SHOULD BELLEVILLE THE MENT CONT. TO SEE





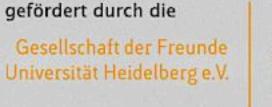
## Einleitung.

not seed a come things he modeled with the modeled and the come

the same wanten, die wonder some the

Die erste Bekanntschaft mit dem Drama, welches wir hier in einer neuen Ausgabe den Freunden der Sanskritliteratur übergeben, verdanken wir Sir William Jones. Dieser Gelehrte übertrug das Drama zuerst ins Lateinische, dann ins Englische; es erschien aber nur die englische Uebersetzung im Druck, und zwar zuerst 1789. Handschriftlich werden beide Uebersezzungen in der Bodlejanischen Bibliothek zu Oxford aufbewahrt. Am Ende derselben findet man folgende Bemerkung: "This translation was finished in my gardens on the Ganges. Aug. 17. 1788. Will. Jones." Der Originaltext dagegen sollte uns noch lange vorenthalten werden: er erschien, von einer französischen Uebersetzung und Anmerkungen begleitet, erst im Jahre 1830 1). Es war, wie es uns Chezy selbst in der Vorrede seines Werkes bekennt, die Frucht eines lange anhaltenden Fleisses. Nur ungern





<sup>1)</sup> Der in Adelung's Literatur der Sanskrit-Sprache erwähnte Nachtrag: "Notes et corrections supplémentaires pour l'édition in 4, du drame indien de Calidasa, intitulé la Reconnaissance de Sacountala par. Mr. le Prof. Chézy. Paris, 1831. 8." mir leider nie zu Gesicht gekommen.